

Dieter Nievergelt (Hrsg.)

**Von der zweiten in die dritte Dimension  
 500 Jahre Bauen mit Karton**

Hardcover mit mehrfarbigem Umschlag  
 336 Seiten 30 x 23,5 cm durchgehend farbig und SW illustriert  
 29,80 EUR inkl. MwSt

Aue-Verlag GmbH, Möckmühl  
 ISBN 978-3-87029-346-8

Der Vorstand vom „Arbeitskreis Geschichte des Kartonmodellbaus (AGK) e.V.“ hatte 2011 angekündigt, zum 10-jährigen Bestehen des Vereins 2012 ein Buch zu veröffentlichen, welches den aktuellen Stand der Forschung zur Geschichte des Kartonmodellbaus zusammenfassend darstellen sollte. Es zeigte sich jedoch, dass ein Werk mit diesem Umfang und einem wissenschaftlichen Anspruch nicht in einem Jahr realisiert werden kann. Schon die Suche nach Autoren, die das notwendige Wissen mitbrachten und dazu noch gewillt waren, einen umfangreichen Text über das gestellte Thema zu schreiben, war nicht einfach. Nachdem dies gelungen war, brauchte es wiederum Zeit, bis die Verfasser ihre Texte zusammen mit den Abbildungen ablieferten. Danach erst konnte die redaktionelle Arbeit beginnen. Es waren Rückfragen erforderlich, zusätzliche Abbildungen zu beschaffen und ergänzende Angaben zu ermitteln. Letzte Unterlagen erreichten den Herausgeber erst im Januar 2015.

Karton-Modellbaubogen werden in großer Zahl seit etwa 1858 hergestellt. Bezieht man die durch zufällige Funde bekannt

gewordenen Vorläufer mit ein, so das Sonnenuhr-Kruzifix von 1529, umfasst die Geschichte dieser Papier-Erzeugnisse bereits nahezu fünfhundert Jahre. Die Themen der Modellbaubogen waren und sind außerordentlich vielfältig. Sie haben sich auch immer wieder geändert und folgen den Zeitumständen, die sie in erstaunlichem Maße widerspiegeln. So sind sie als Anschauungsmaterial für die Kultur-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte von hohem Wert.

Die Erforschung ihrer Geschichte verspricht zusätzliche Erkenntnisse über diese Veränderungen: Zum Beispiel über die Entwicklung der Drucktechnik und der damit verbundenen Veränderungen unseres Alltags, oder der Frage, was die Menschen in der Vergangenheit an Neubauten oder technischen Entwicklungen von Schiffen, Land- und Luftfahrzeugen wirklich interessiert hat. Es hatte sich bereits bei früheren Untersuchungen des Herausgebers im Bereich der Architektur-Modellbaubogen gezeigt, dass der Modellbaubogen solche Erkenntnisse tatsächlich liefern kann. Ein großer Teil der historischen, aber auch der modernen Modellbaubogen, ist der Architektur gewidmet. Phantastische, meist aber tatsächlich errichtete oder geplante Gebäude können daraus als mehr oder weniger maßstäbliche Papiermodelle gefertigt werden. In den letzten Jahrzehnten sind bei den Modellbauern die technischen Modelle – Schiffe, Fahrzeuge und Flugzeuge – in den Vordergrund gerückt. Bedingt durch deren rasante Entwicklung mit immer neuen Formen überzeugen diese Modellbogen mit einem sehr hohen Detaillierungsgrad.

Mit der hier vorliegenden ersten zusammenfassenden Publikation zur Geschichte des Kartonmodellbaus werden wichtige Ergebnisse der langjährigen Forschungstätigkeit des

